

**Controllingbericht zum 30.06.2021**  
**Budget 03 - Tiere und Lebensmittel**

A. GESAMTÜBERBLICK

**Budgetbewirtschaftung**

(Summierung der wesentlichen Veränderungen zum Teilergebnisplan (vgl. C))

	EUR
<b>Gesamtveränderung bis Jahresende</b>	<b>+57.500</b>

B. WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN BEI DEN KENNZAHLEN

<i>Kennzahl</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung bis Jahresende</i>
<b>Produkt 03.02.01 – Schlacht tier- u. Fleischuntersuchung einschl. Hygieneüberwachung</b>		
<b>Anzahl der untersuchten Schafe/Ziegen</b>	<b>1.000</b>	<b>+800</b>
Es zeichnet sich eine steigende Tendenz bei der Schlachtung von Schafen und Ziegen ab.		
<b>Anzahl der nach Risikobeurteilung durchzuführenden Kontrollen pro Jahr</b>	<b>98</b>	<b>-30</b>
Aufgrund von längerfristigen Personalausfällen wird der Planansatz nicht erreicht werden.		

C. WESENTLICHE VERÄNDERUNGEN ZUM TEILERGEBNISPLAN

<i>Teilergebnisplan</i>	<i>Planung</i>	<i>voraussichtliche Veränderung Verbesserung (+) Verschlechterung (-)</i>
	<i>EUR</i>	<i>EUR</i>

**Produkt 03.01.01 – Tierseuchenbekämpfung**

<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>10.000</b>	<b>+44.000</b>
<u>Erstattung Überzahlung Vorjahr</u> Durch die Endabrechnung der Kosten für die Tierkörperbeseitigung für das Jahr 2020 ergibt sich eine Rückerstattung i.H.v. 44 T-EUR.		

**Produkt 03.03.01 – Gesundheitlicher Verbraucherschutz, Schutz vor Täuschung**

<b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>210.000</b>	<b>-30.000</b>
<u>Verwaltungsgebühren</u> Neben den COVID-19-bedingten Einnahmeausfällen verursachen längerfristige Personalausfälle eine spürbare Verringerung der gebührenpflichtigen Kontrollen.		
<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>10.000</b>	<b>+43.500</b>
<u>Bußgelder</u> Bedingt durch ein einzelnes Bußgeld wurde der Jahresansatz 2021 bereits zum Halbjahr überschritten.		